



### **Allgemeine Geschäftsbedingungen Springest GmbH für Benutzer**

Dies sind die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Springest GmbH („**Springest**“) mit Sitz in Kastanienallee 32, 10435 Berlin (Handelsregister Berlin Charlottenburg HRB 180915 B). Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Nutzung der Plattform und die daraus resultierenden Verträge. Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten ab dem 01.04.2020.

#### **Artikel 1: Begriffsbestimmungen**

1. **Anbieter:** die natürliche oder juristische Person oder ein anderer Anbieter, der den Benutzern Produkte über die Plattform anbietet.
2. **Startdatum:** das Datum, an dem das Produkt beginnt.
3. **Abnehmer:** eine (juristische) Person oder andere Organisation (Unternehmen und/oder Medienpartner), auf deren Wunsch Springest eine bestimmte Site erstellt hat.
4. **Stornierung:** die Stornierung eines Abonnements (Vertragsrücktritt) auf der Grundlage der Einheitlichen Bedingungen für die Stornierung (Vertragsrücktritt), auf der Grundlage des Rücktrittsrechts für Verbraucher oder auf der Grundlage der Bedingungen des Anbieters.
5. **Zahlungsanbieter:** der Anbieter von elektronischen Zahlungsdienstleistungen.
6. **Inhalt:** alle Informationen, Daten oder Dateien, die vom Anbieter über die Plattform zur Verfügung gestellt werden, einschließlich - aber nicht beschränkt auf - Geschäftsinformationen, das Produktangebot und Bewertungen.
7. **Verbraucher:** eine natürliche Person, die zu Zwecken außerhalb ihrer geschäftlichen oder beruflichen Tätigkeit handelt.
8. **E-Learning:** ein Online-Schulungskurs, der aus der Ferne angeboten wird.
9. **Bewertung:** eine von einem Benutzer verfasste und auf der Plattform veröffentlichte Bewertung des Produkts des Anbieters.

10. **Benutzer:** jeder Besucher der Plattform (sowohl der Verbraucher als auch der gewerbliche Besucher), der auf der Plattform (unter anderem) Konten erstellen, Informationsbroschüren anfordern, Fragen stellen, Registrierungen durchführen oder Bewertungen schreiben kann.
11. **Widerruf:** die Auflösung des Vertrages durch den Verbraucher auf der Grundlage seines gesetzlichen Widerrufsrechts.
12. **Registrierung:** die Registrierung eines Benutzers für ein Produkt über die Plattform, indem er die erforderlichen Felder ausfüllt und den geltenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Springest und dem Anbieter zustimmt.
13. **Vertrag:** der Vertrag, der zwischen dem Anbieter und einem Benutzer auf der Grundlage der Registrierung des Benutzers für ein Produkt beim Anbieter über die Plattform geschlossen wird.
14. **Fernabsatzvertrag:** der beispielsweise per Internet, Telefon oder E-Mail abgeschlossene Vertrag, der ein Verbraucherkauf ist.
15. **Personenbezogene Daten:** Daten, die es ermöglichen, eine bestimmte Person zu identifizieren, wie Name, Adresse und Wohnort.
16. **Plattform:** alle Sites und alle zugrundeliegenden Seiten, einschließlich aller Anbieterseiten.
17. **Produkt:** das vom Anbieter angebotene Produkt und/oder die Dienstleistung, einschließlich - aber nicht beschränkt auf - Schulungskurse, Kurse und/oder Workshops, E-Learning, Bücher und alle damit verbundenen Materialien und Informationen.
18. **Produktangebot:** die Beschreibung, der Preis, die Bedingungen und andere Informationen bezüglich der vom Anbieter angebotenen Produkte.
19. **Site:** eine von Springest verwaltete oder mit Springest verbundene Website wie - aber nicht beschränkt auf - springest.nl, springest.de, springest.co.uk, springest.be - Websites mit eingeschränktem Zugriff für Mitarbeiter eines Kunden, Websites für Medienpartner und andere Websites, die die Springest-API verwenden. Eine Website kann in das Intranet eines Kunden integriert und in dem vom Kunden gewünschten Stil gestaltet werden und eigene Angebote des Kunden enthalten. Der Kunde kann auch eine Auswahl im Produktangebot treffen, das angezeigt werden soll.
20. **Springest:** die Springest GmbH.
21. **Einheitliche Stornierungsbedingungen:** die optionalen Bedingungen eines Anbieters für die Stornierung einer Registrierung durch den Benutzer in Bezug auf bestimmte Produkte und den daraus resultierenden Vertrag.

## **Artikel 2: Anwendbarkeit**

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für jede Nutzung der Plattform durch den Benutzer, einschließlich - aber nicht beschränkt auf - jeden Vertrag, der durch das Abonnement des Benutzers für die Plattform geschlossen wird, jedes Produktangebot und jeden Inhalt. Diese Bedingungen können auch unter [www.springest.de](http://www.springest.de) eingesehen werden und gelten zusätzlich zu den auf der vorgenannten Website angegebenen Nutzungsbedingungen.
2. Jeder Benutzer, der die Plattform nutzt oder eine Registrierung in Bezug auf ein vom Anbieter über die Plattform angebotenes Produkt vornimmt und infolgedessen einen Vertrag abschließt, akzeptiert die Anwendbarkeit dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
3. Abweichungen von diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen müssen schriftlich erfolgen. In diesem Fall bleiben die übrigen Bestimmungen in vollem Umfang in Kraft.

## **Artikel 3: Registrierung, Lieferung und Zahlung**

1. Die Registrierung für ein Produkt erfolgt über das Benutzerkonto des Benutzers. Nach der Registrierung muss der Benutzer die Registrierung bestätigen (über den Link, den der Benutzer unmittelbar nach der Registrierung von Springest erhält). Nach der Bestätigung ist die Registrierung abgeschlossen und der Anbieter wird sich mit dem Benutzer in Verbindung setzen.
2. Die Lieferung des Produkts erfolgt durch den Anbieter. Nach der Registrierung erfolgt die Kontaktaufnahme bezüglich der Lieferung des Produkts durch den Anbieter.
3. Die Zahlung durch den Benutzer erfolgt entweder direkt an den Anbieter oder über Springest. Wenn die Zahlung direkt an den Anbieter erfolgt, gelten die Zahlungsbedingungen, wie sie im Vertrag (und den allgemeinen Geschäftsbedingungen des Anbieters) enthalten sind, und der Benutzer erhält die Rechnung direkt vom Anbieter.
4. Erfolgt die Zahlung über Springest zugunsten des Anbieters, erfolgt die Zahlung über die Zahlungsdienste eines von Springest benannten Zahlungsanbieters.
5. Wenn es sich um eine Registrierung über die Website eines Abnehmers handelt, gelten die zwischen Springest und dem betreffenden Abnehmer vereinbarten Zahlungsbedingungen.

## **Artikel 4: Der Preis**

1. Die auf der Plattform angezeigten Preise enthalten (unter „Details“) den entsprechenden Mehrwertsteuersatz. Die im Zusammenhang mit der Registrierung für das Produkt des Anbieters zu entrichtenden Gebühren sind in den Schulungsinformationen klar angegeben.

2. Die auf der Plattform genannten Preise können sich während der Registrierung nicht ändern. Sie zahlen den Betrag, der in den Schulungsinformationen sichtbar ist und der Ihnen auch bestätigt wird, wenn Sie der Registrierung elektronisch zustimmen. In diesem Fall wird der Preis erneut angegeben.

#### **Artikel 5: Widerruf**

1. Der Benutzer, der Verbraucher ist, hat das Recht, den Fernabsatzvertrag innerhalb von 14 Kalendertagen nach dem Tag des Vertragsabschlusses kostenlos und ohne Angabe von Gründen aufzulösen (Widerrufsrecht), es sei denn, der Vertrag sieht eine bestimmte Frist oder einen bestimmten Zeitraum für die Erfüllung vor.
2. Der Benutzer macht von diesem Widerrufsrecht Gebrauch, indem er innerhalb dieser Frist über das „Mijn Springest“-Benutzerkonto (in der auf der Plattform angegebenen Weise) den Vertrag kündigt, oder indem er per E-Mail oder per Post eine eindeutige Erklärung über die Auflösung des Vertrages abgibt. Nach der Ausübung des vorgenannten Widerrufsrechts erhält der Benutzer umgehend eine Empfangsbestätigung von Springest. Je nach Zahlungsart erstattet Springest oder der Anbieter die gezahlten Beträge so schnell wie möglich, spätestens 14 Tage nach Auflösung des Fernabsatzvertrags, zurück.
3. Falls sich der Fernabsatzvertrag ausschließlich auf den Kauf von Unterrichtsmaterial bezieht, läuft die Frist von 14 Kalendertagen ab dem Tag, der auf den Tag folgt, an dem das Unterrichtsmaterial empfangen wurde. In diesem Fall muss der Benutzer das erhaltene Unterrichtsmaterial so schnell wie möglich und in gutem Zustand zurückgeben, spätestens jedoch innerhalb von 14 Kalendertagen. Springest oder der Anbieter sind berechtigt, dem Benutzer die direkten Kosten für die Rücksendung des Materials in Rechnung zu stellen. Die Rückgabe erfolgt und bleibt auf Risiko des Benutzers.
4. Rücksendungen werden nur akzeptiert, wenn sich die Produkte im Originalzustand befinden. Das heißt, unbeschädigt und unbeschrieben, vollständig, nur behandelt, wenn dies für die Betrachtung vernünftigerweise notwendig ist, und in der Originalverpackung. Werden diese Bedingungen nicht erfüllt, ist der Benutzer verpflichtet, das Produkt zu kaufen oder eine von Springest oder dem Anbieter zu bestimmende Wertminderung zu erstatten.
5. Das Widerrufsrecht ist bei einem Fernabsatzvertrag nach Vertragserfüllung ausgeschlossen, wenn die Ausführung des Vertrags mit der ausdrücklichen vorherigen Zustimmung des Benutzers begonnen hat und der Benutzer erklärt hat, auf sein Widerrufsrecht zu verzichten, sobald der Händler den Vertrag erfüllt hat.

6. Ausgeschlossen ist ferner: die Lieferung von digitalen Inhalten, die nicht auf einem materiellen Träger geliefert werden, sofern die Leistung mit der ausdrücklichen vorherigen Zustimmung des Benutzers begonnen hat und der Benutzer erklärt hat, dass er damit auf sein Widerrufsrecht verzichtet.
7. Im Falle einer Situation im Sinne von Artikel 5 Absätze 5 und 6 dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen verzichtet der Benutzer ausdrücklich auf sein Widerrufsrecht im Sinne von Artikel 5 Absatz 1 dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

#### **Artikel 6: Stornierung**

1. Für die Stornierung der Registrierung gelten diese Bedingungen zusätzlich zu den Bedingungen des Anbieters, es sei denn, der Anbieter hat die Einheitlichen Stornierungsbedingungen für das Produkt, dessen Nutzung storniert werden soll, für anwendbar erklärt.
2. Die Stornierung durch den Benutzer erfolgt immer und ausschließlich über sein „Mijn Springest“-Konto. Eine Stornierung auf andere Weise wird von Springest nicht bearbeitet.
3. Es ist dem Benutzer nicht gestattet, die Registrierung zu stornieren, um das Produkt oder ein ähnliches Produkt vom selben Anbieter nachträglich zu erwerben. Kauft der Benutzer innerhalb von 3 Monaten nach der Stornierung der Registrierung ein vergleichbares Produkt beim gleichen Anbieter, so gilt die Registrierung bei diesem Anbieter als über Springest erfolgt, wodurch die Bedingungen von Springest (auch) für diesen Vertrag gelten.
4. Im Falle eines E-Learning-Moduls oder E-Books hat der Benutzer kein Widerrufsrecht, nachdem er sich online registriert und die Zahlung geleistet hat, nachdem ihm das E-Learning oder E-Book vom Anbieter zur Verfügung gestellt wurde.
5. Wenn der Benutzer, der Verbraucher ist, die Registrierung nach dem Beginn des Produkts stornieren möchte, wird dies als eine zwischenzeitliche Stornierung eines Vertrags für eine Bestellung angesehen, auf die die Bestimmungen von Artikel 7:400 des niederländischen Bürgerlichen Gesetzbuches Anwendung finden. Der Benutzer muss den Anbieter unverzüglich schriftlich über die zwischenzeitliche Stornierung informieren. Der Anbieter stellt dem Benutzer nur einen Teil der bis zum Zeitpunkt der Benachrichtigung angefallenen Kosten in Rechnung, die nach vernünftigem Ermessen zu bestimmen sind, und erstattet dem Benutzer den verbleibenden Betrag innerhalb von 30 Tagen nach der Benachrichtigung zurück. Es ist Sache des Anbieters, diese Kosten plausibel zu machen. Der Benutzer schuldet niemals eine Entschädigung für die vorzeitige Beendigung des Vertrags.

## **Artikel 7: Einheitliche Stornierungsbedingungen**

1. In Zusammenarbeit mit bestimmten Anbietern bietet Springer dem Benutzer die Möglichkeit, den Vertrag auf der Grundlage der einheitlichen Stornierungsbedingungen zu stornieren. Die Einheitlichen Stornierungsbedingungen gelten für alle Produkte, für die dies auf der Produktseite angegeben ist. Die Einheitlichen Stornierungsbedingungen gelten zusätzlich zu Artikel 7 und haben Vorrang vor allen anderen Bedingungen, die für die Registrierung gelten. Bei einer Stornierung wird noch nicht erhaltenes Studienmaterial nicht in Rechnung gestellt. Die Bedingungen sind wie folgt:
2. Für Produkte, deren Startdatum dem Benutzer noch nicht bekannt gegeben wurde, können die Registrierungen kostenlos storniert werden.
3. Für Produkte, mit Ausnahme von kundenspezifischen Projekten wie z.B. firmeninterne oder Coaching-Projekte, deren Startdatum dem Benutzer bekannt gegeben wurde, gilt Folgendes:
  - a. Anmeldungen können bis zu 4 Wochen vor Beginn kostenlos storniert werden. Studienmaterialien müssen im Originalzustand zurückgegeben werden.
  - b. Bei späterer Stornierung werden die Kosten nur für das erste Studienjahr wie folgt in Rechnung gestellt:
    - zwischen 4 und 2 Wochen vor dem Start: 50 %.
    - weniger als 2 Wochen vor dem Start: 100 %.
4. Für Produkte, die aufgrund ihrer Beschaffenheit kein Startdatum haben, ist es nicht möglich, Registrierungen zu stornieren.
5. Für (Teil-)Prüfungen gilt:
  - a. Bei Stornierungen bis zu 4 Wochen vor Beginn werden Verwaltungskosten von maximal 50 € in Rechnung gestellt. Für computergestützte Prüfungen beträgt diese Frist 2 Wochen.
  - b. Im Falle einer späteren Stornierung werden 100 % der Kosten in Rechnung gestellt.
6. Der Benutzer muss die Stornierungskosten sofort bezahlen, und das gesamte Kursmaterial muss so schnell wie möglich nach der Stornierung vollständig zurückgegeben werden. Der Anbieter ist berechtigt, die mit der Rückgabe des Kursmaterials verbundenen Kosten mit der Rückerstattung der Kursgebühr oder der Schulungskosten zu verrechnen.
7. Je nach vereinbarter Zahlungsweise (siehe Artikel 4 dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen) erstattet Springest (im Falle einer Zahlung im Sinne von Artikel 4, Absatz 4 dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen) oder der Anbieter (im Falle einer Zahlung im Sinne von Artikel 4 Absatz 3 dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen) den gezahlten Betrag so schnell wie möglich, spätestens 30 Tage nach Erhalt der Mitteilung über die Stornierung durch den Benutzer zurück.

### **Artikel 8: Geld-zurück-Garantie**

1. Springest bietet dem Benutzer eine „Geld-zurück-Garantie“ auf Produkte durch ein grünes Häkchen auf der Produktseite an. Nimmt der Benutzer diese Garantie erfolgreich in Anspruch, sucht Springest gemeinsam mit dem Benutzer nach einer Alternative für das Produkt auf der von Springest zur Verfügung gestellten Website. Wenn ein günstigeres Produkt gewählt wird, wird die Differenz dem Benutzer zurückerstattet. Wenn ein teureres Produkt gewählt wird, muss der Benutzer die Differenz bezahlen. Wenn keine Alternative gefunden wird, wird dem Benutzer innerhalb von 30 Tagen der volle Betrag des Produkts zurückerstattet. Je nach Zahlungsmethode erfolgt die Rückerstattung durch Springest oder den Anbieter.
2. Um diese Garantie in Anspruch nehmen zu können, muss der Benutzer die folgenden Bedingungen erfüllen:
  - a. Der Benutzer kann, abhängig von der Gesamtdauer des Produkts, für eine maximale Dauer teilgenommen haben von:
    - 4 Stunden bis 2 Tage: maximal 50 % der Kursdauer.
    - 3 Tage bis 10 Tage: maximal 50% bis maximal 2 Tage.
    - 10 Tage oder länger: maximal 50% bis maximal 4 Tage.
  - b. Das Produkt muss vom Benutzer vollständig bezahlt werden, bevor der Benutzer diese Garantie in Anspruch nehmen kann.
  - c. Der Benutzer muss dem Anbieter vor Ort mitteilen, dass er nicht zufrieden ist und dass er die Garantie in Anspruch nehmen möchte. Der Benutzer muss dies dem Anbieter noch am selben Tag per E-Mail bestätigen. Der Benutzer muss spätestens innerhalb von zwei Werktagen nach Beendigung der Teilnahme am Produkt eine E-Mail an [info@springest.de](mailto:info@springest.de) mit dem Vermerk „Geld-zurück-Garantie“ senden.

### **Artikel 9: Haftung**

1. Springest haftet nicht, soweit der Mangel, durch den der Benutzer Schaden erleidet, nicht Springest zuzurechnen ist (in jedem Fall einschließlich des Inhalts und der Ausführung des Produkts durch den Anbieter) und/oder der Benutzer Springest keine angemessene Frist zur Behebung des Mangels gesetzt hat. Eine angemessene Frist beträgt in jedem Fall 10 Werktage.
2. Die Haftung von Springest beschränkt sich in jedem Fall auf maximal die vom Benutzer für das Produkt gezahlte Kursgebühr oder die Kursgebühr des Teils des Produkts, aus dem sich die Haftung von Springest ergibt.

3. Springest ist berechtigt, nicht bezahlte Kursgebühren für ein bereits bezogenes Produkt auf eine mögliche Entschädigung anzurechnen, wenn Springest aufgrund dieses Artikels haftet.

#### **Artikel 10: Personenbezogene Daten und DSGVO**

1. Springest verarbeitet personenbezogene Daten des Benutzers gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Der Benutzer ist für die korrekte Angabe und das korrekte Ausfüllen der personenbezogenen Daten verantwortlich, die für die Erbringung der Dienstleistungen durch Springest erforderlich sind. Die Datenverarbeitung der betroffenen Personen wird in der [Datenschutzrichtlinie von Springest](#) näher erläutert.
2. Springest ist nicht verantwortlich oder in irgendeiner Weise haftbar für die Datenschutzpolitik der Anbieter.

#### **Artikel 11: Beschwerden, Streitigkeiten und anwendbares Recht.**

1. Beschwerden über die Lieferung eines Produkts sollten Springest schriftlich mitgeteilt werden, es sei denn, das Startdatum liegt innerhalb von 7 Tagen nach dem Zeitpunkt des Auftretens der Beschwerde. In diesem Fall kann der Benutzer die Beschwerde auch mündlich an Springest melden.
2. Beschwerden über den Inhalt des Produkts, den Abschluss oder die Ausführung des Vertrags und die vom Anbieter zu erbringenden Leistungen müssen schriftlich an den Anbieter und nicht an Springest gemeldet werden. Springest wird sich nicht mit diesen Beschwerden befassen.
3. Beschwerden werden von Springest in der Regel innerhalb von 14 Tagen bearbeitet. Die Bearbeitung einer Beschwerde erfolgt immer schriftlich. Nach der Beilegung einer Beschwerde erhält der Benutzer von uns eine Umfrage über die Beilegung der Beschwerde. Springest bittet den Benutzer, diese auszufüllen und zurück zu senden.
4. Die Beschwerde muss Springest innerhalb von drei Monaten nach ihrer Entstehung mitgeteilt werden. Beschwerden, die außerhalb dieses Zeitraums an Springest gemeldet werden, werden nicht bearbeitet.
5. Auf alle Rechtsbeziehungen, an denen Springest beteiligt ist, findet ausschließlich niederländisches Recht Anwendung.
6. Das Landgericht Amsterdam ist ausschließlich für die Behandlung von Streitigkeiten zuständig, wenn die Parteien nicht zu einer einvernehmlichen Lösung gekommen sind, es sei denn, das Gesetz schreibt etwas anderes vor.

#### **Artikel 12: Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen**

1. Springest ist berechtigt, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen einseitig zu ändern. Springest wird den Benutzer rechtzeitig über diese Änderungen informieren. Änderungen werden mindestens 15 Kalendertage vor ihrem Inkrafttreten durch persönliche Benachrichtigung oder allgemeine Veröffentlichung auf der Springest-Website bekannt gegeben.
2. Wenn der Benutzer ein Verbraucher ist, ist er berechtigt, den Vertrag zum Zeitpunkt des Inkrafttretens der



geänderten Bedingungen aufzulösen, wenn die Änderung im Sinne von Artikel 10 Absatz 1 dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen wesentliche Auswirkungen auf die von ihm als Verbraucher gemäß dem Vertrag erhaltene Leistung hat.